©Ostalpin-Dinarischen Pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft, download www.zobodat.at

DIE PFLANZENGESELLSCHAFTEN DER LIENZER DOLOMITEN

von Erika PIGNATTI-WIKUS

(Le associazioni vegetali delle Dolomiti di Lienz)

(Rastlinske združbe v Lienških Dolomitih)

Die von uns ausgeführten Studien sind das Ergebnis der Untersuchungen in den Jahren 1950 bis 1956 und beziehen sich auf den mittleren Abschnitt der alpinen und subalpinen Stufe der Lienzer Dolomiten (Osttirol) zwischen 1800 und 2600 m.

Von den 20 an rund 450 Aufnahmen untersuchten Assoziationen wurden 4 neu beschrieben, die wir anschliessend kurz beschrieben.

Das Potentilletum nitidae ist eine Gesellschaft an sonnigen Felswänden um 2200 m, die zahlreiche endemische Arten aufweist. Die Charakterarten derselben sind. *Potentilla nitida*, *Saxifraga burseriana*, *Draba tomentosa* und *Androsace hausmanni*.

Das Valerianeto-Asplenietum viridis ist eine Gesellschaft feuchter, nordschauender Felsspalten in Höhen über 2000 m, reich an Farnen und Moosen. Als Charakterarten möchten wir *Valeriana elongata*, *Cystopteris fragilis* und *Asplenium viride* anführen.

Das Papaveretum rhaetici bildet sich auf tätigen Schutthalden in der alpinen Stufe. Die Assoziation ist als analoge Gesellschaft zum Thlaspeetum rotundifolii der Alpen anzusehen und erscheint uns in den Lienzer Dolomiten mehr als eine blosse Subassoziation 'papaveretosum'. *Thlaspi rotundifolium* kommt in unserem Gebiet nahmlich noch in drei weiteren Assoziationen (Pe-

©Ostalpin-Dinarischen Pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft, download www.zobodat.at

tasitetum paradoxi, Saxifragetum hohenwartii und Leontidetum montani) mit der gleichen Häufigkeit und demselben Deckungsgrad vor ist daher unserer Ansicht nach hier richtiger als Verbandscharakterart zu werten. Das Papaveretum rhaetici lässt sich in zwei Subass. aufspalten, die eine auf steilen, beweglichen Schutthalden (Subass. von *Minuartia austriaca* und *Cerastium uniflorum*)*, die andere auf mehr oder weniger ruhigem Grobschutt am Haldenfuss oder an den Überschneidungen zweier Schuttkegel (Subass. von *Rumex scutatus*).

Das Crepideto-Plantaginetum montanae umfasst Almweiden von kurzer Grasnarbe auf feinerdereichen, neutralen bis schwach sauren Schwemmböden in der oberen subalpinen Stufe. Die Gesellschaft gehört zum Caricion ferrugineae, ihre wichtigsten Charakterarten sind: *Plantago montana, Festuca fallax, Trifolium thalii* und *Euphrasia picta*.

Zwei Assoziationen, dem Firmetum und dem Seslerieto-Semperviretum, galt unser besonderes Augenmerk, die wir an rund 130 Aufnahmen studierten und dabei zu folgender Gliederung kamen:

F I R M E T U M

Charakterarten: *Carex firma, Saxifraga caesia, Sesleria sphaerocephala, Gentiana terglouensis Chamaeorchis alpina*.

4 Subassoziationen:

a) Subass. von *Achillea oxyloba*: Initialstadien auf gefestigten Schutthalden. Diff.-Art *Achillea oxyloba*.

b) Subass. von *Salix jacquini*: auf windexponierten Moränenhügeln der oberen Karböden. Diff.-Arten: *Phyteuma sieberi, Salix jacquini, Crepis jacquini*

c) Subass. von *Potentilla hitida*: an steilen, trockenen Standorten der Felsregion; Weiterentwicklung des Potentilletum nitidae. Diff.-Arten: *Potentilla nitida, Veronica bonarota, Rhodothamnus chamaecistus*

d) Subass. von *Carex rupestris* an windgefegten Graten

---

*- Laut nachtrgl. Überprüfung durch Hrn. Dr. W. MOESCHL handelt es sich um ein drüsenloses *C. uniflorum* Clairv.

©Ostalpin-Dinarischen Pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft, download www.zobodat.at

und Scharten. Diff.-Arten: *Carex rupestris* *Elyna myosuroides*, *Thamnolia vermicularis* *Cetraria* sp. pl.

SESLERIETO-SEMPERVIRETUM

Charakterarten: *Pedicularis rostrato-capitata*, *Hieracium villosum*, *Pedicularis elongata*, *Gentiana norica*, *Ranunculus hybridus*

4 Subassoziationen:

a) Subass. von *Saxifraga caesia*: Initialstadien auf windexponierten Halden um 2250 m. Diff.-Arten: *Carex firma*, *Saxifraga caesia*, *Rhodothamnus chamaecistus*, *Veronica bonarota*.

b) Subass. von *Carex humilis*: neben Lawinengräben im Bereich des Mugeto-Rhodoretum um 2000 m. Diff.-Arten: *Carex humilis*, *Trisetum alpestre*, *Juncus monanthos*, *Athamanta cretensis*.

c) Subass. von *Senecio abrotanifolius*: typische Treppenbildung an steilen Südhalden bis 2400 m. Diff.-Arten: *Senecio abrotanifolius*, *Leontopodium alpinum*, *Botrychium lunaria*.

d) Subass. von *Potentilla aurea*: auf flachen, tiefgründigen, in der obersten Schicht sauren Böden um 2200 m; Rastplätze von Gemsen und Schafen. Diff.-Arten: *Festuca nigricans*, *Potentilla aurea*, *Luzula multiflora*, *Sieversia montana*.

Die Klimaxgesellschaften (das Caricetum curvulae in der alpinen und das Rhodoreto-Vaccinietum cembretosum in der subalpinen Stufe) sind in den Lienzer Dolomiten nur fragmentarisch ausgebildet erstere auf den oberen Karböden, letztere in den geschützten Karmulden der Kerschbaumeralm (*Vaccinium uliginosum*-Variante des Mugeto-Rhodoretum).

Die gesellschaftssystematische Verwandtschaft der Vegetation der Lienzer Dolomiten scheint uns am deutlichsten zu den Südtiroler Dolomiten und eher zu den westlich gelegenen Kalkgebirgen als zu den Karawanken, Nord-

©Ostalpin-Dinarischen Pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft, download www.zobodat.at

tiroler- und Salzburg-Oberösterreichischen Kalkalpen zu sein.

ZUSAMMENFASSUNG

Das Referat beinhaltet die kurze Beschreibung 4 neu gefasster Assoziationen der Lienzer Dolomiten (Osttirol) u.zw. Potentilletum nitidae, Valerianeto-Asplenietum viridis, Papaveretum rhaetici und Crepideto-Plantaginetum montanae, sowie die Gliederung des Firmetum und Seslerieto-Semperviretum für dasselbe Gebiet.

RIASSUNTO

Vengono sinteticamente descritte 4 nuove associazioni (Potentilletum nitidae, Valerianeto-Asplenietum viridis, Papaveretum rhaetici e Crepideto-Plantaginetum montanae) rilevate dall A. sulle Dolomiti attorno a Lienz (Osttirol); si aggiungono alcuni dati sull'inquadramentodel Firmetum e del Seslerieto-Semperviretum, associazioni assai polimorfe in questo territorio.

POVZETEK

Referat vsebuje kratek opis 4 novih asociacij iz Lienških Dolomitov (Vzhodna Tirolska): Potentilletum nitidae, Valerianeto-Asplenietum viridis, Papaveretum rhaetici in Crepideto-Plantaginetum montanae, razen tega pa še razčlenitev asociacij Firmetum in Seslerieto-Semperviretum za isto območje.

AUSSPRACHE

PAWLOWSKI bemerkt, dass auch in den Karpathen nahe verwandte Gesellschaften vorkommen: *Crepis jacquini* sei dort eine gute Charakterart des Firmetum. AICHINGER fragt, ob bestimmt die *Potentilla nitida* auf Kalk vorkommen könne? WAGNER vermutet, es könne sich um Wetterstein-Dolomit handeln. Nach der Meinung von Dr. MAYER (Laibach) sagt AICHINGER, wäre die *Saxifraga hohenwartii* vielleicht nur eine Form der *Saxifraga sedoides*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Ostalpin-Dinarischen pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: 1_1961

Autor(en)/Author(s): Pignatti-Wikus Erika

Artikel/Article: Die Pflanzengesellschaften der Lienzer Dolomiten 33-36